

Franck de Lux und sein Alter Ego

Wenn einem die Natur so kommt, dann erbebt die postmoderne Konstellation. Sätze für die Ewigkeit; er war, gelinde gesagt, mit seiner Pinguinnummer beinahe weitestgehend gescheitert. (Und so channeln wir uns als de Niro-Fans durch die Galaxis.) Der weltberühmte Tschechische Humor war im Begriff, sich zu voller Geltung zu entfalten. Kafka hatte privat auch einen bemerkenswert komischen Humor, das nur am Rande bemerkt. Immerhin, die Zwischenräume der Seele begannen sanft zu vibrieren ... das Höchste, was er an Kunst zu leisten vermocht hatte, hatte er geleistet, und, sofern ein Gott durch die Existenz schlurfte, wenn nicht ganz und gar vollkommen taub, dann, ja!, dann hatte er es vollbracht, allein!, ein Wimpernschlag bloß entfernt, zerschellte er an den Felsen seiner Wehmut. Die Erstveröffentlichung nahte, bei Leibe, es war kein Zuckerschlecken in der Büchse der Pandora aufzufinden, wenn dieser zugegeben – etwas schale – Vergleich hier für statthaft beschieden sein sollte!

Wo war sie? Wo war sie nicht? Und, warum leidet ein Mensch wie ein Hund, wenn er sich sehnt? „Sagen und zeigen“, zeigt sich sagenhaft, sagt der Zeiger: „tick, tock, says the clock“ ... Die Kunst düngen mit Kunstdünger, um der Kunst willen. Das Ludovico-Programm war bis zum Erbrechen durchexerziert und schöpferisch ausgestaltet worden.